



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM CONCRETAL®-FIXATIV

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

KEIM Concretal-Fixativ ist ein für den Untergrund Beton entwickeltes Verdünnungs- und Grundiermittel auf silikatischer Basis. Es besteht aus einer Bindemittelkombination von Kaliwasserglas, Kieselsol und organischen Zusätzen.

2. ANWENDUNGSBEREICH

Die Anwendung von KEIM Concretal-Fixativ als Verdünnungs- bzw. Zusatzmittel erfolgt für die Anstrichstoffe auf Silikatbasis im KEIM Concretal-Betonschutz-System:

- KEIM Concretal-Black
- KEIM Concretal-W
- KEIM Concretal-W-Grob
- KEIM Concretal-Lasur
- KEIM Contact-Plus

Mit KEIM Concretal-Fixativ können stark saugende mineralische Untergründe in ihrer Saugfähigkeit reguliert bzw. reduziert werden.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- verkieselt unlösbar mit dem Untergrund
- umweltfreundlich
- baubiologisch einwandfrei
- hoch wasserdampfdurchlässig
- hoch witterungsbeständig
- absolut UV-beständig
- pilz- und schimmelwidrig, da natürlich alkalisch
- beständig gegen Industrieabgase
- lösemittelbeständig
- Brandverhalten: nicht brennbar
- gerucharm

MATERIALKENNDATEN:

- Dichte: ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
- pH-Wert: ca. 11

FARBTÖNE:

milchig

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss tragfähig, sauber und frei von allen losen Teilen, Staub, Öl und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Organisch gebundene Altanstriche sind vollständig zu entfernen. Schadstellen im KEIM Concretal-Betoninstandsetzungs-System instandsetzen.

TECHNISCHES MERKBLATT – KEIM CONCRETAL®-FIXATIV

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Luft- und Untergrundtemperatur während der Verarbeitung und Trocknung muss ≥ 5 °C betragen.

VERARBEITUNG:

Zur Vorgrundierung stark saugender Untergründe: KEIM Concretal-Fixativ unverdünnt mit der Bürste auftragen.

Als Verdünnung bei normal glatten Untergründen für deckende Betonschutanstriche: KEIM Concretal-W / Concretal-W-Grob / Concretal-Black.

Für den Grundanstrich: je nach Untergrundsugfähigkeit max. 10% KEIM Concretal-Fixativ in KEIM Concretal-W einrühren (max. 2,5 Liter KEIM Concretal-Fixativ pro 25 kg Farbe).

Schlussanstrich: mit KEIM Concretal-W unverdünnt.

KEIM Concretal-Lasur:

Für den Grundanstrich je nach Untergrundsugfähigkeit ca. 20–50% KEIM Concretal-Fixativ in KEIM Concretal-Lasur einrühren (ca. 0,2–0,5 Liter Fixativ pro Liter Lasur).

Schlussanstrich: mit KEIM Concretal-Lasur unverdünnt.

Als Verdünnung für lasierend-gestalterische Anwendung: KEIM Concretal-Lasur kann im Grund- und Schlussanstrich je nach gewünschtem Lasureffekt mit KEIM Concretal-Fixativ / Concretal-Black in jedem Verhältnis verdünnt werden.

Weitere Angaben zur Verdünnung und Anwendung von KEIM Concretal-W, KEIM Concretal-Black und KEIM Concretal-Lasur siehe jeweiliges Technisches Merkblatt.

VERBRAUCH:

ca. 0,15 l/m² Anwendung als Grundierung.

Die Angaben zu Materialverbrauchswerte sind Richtwerte auf glatten Untergründen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Sofort mit Wasser reinigen.

5. LIEFERFORM

Gebindeinhalt	Mengeneinheit	Anzahl auf Palette	Gebindetyp
20	l	24	Kanister
5	l	96	Kanister

6. LAGERUNG

max. Lagerzeit	Lagerungsbedingungen
12 Monate	Gebinde dicht verschlossen halten kühl frostfrei vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt

7. ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 im Sicherheitsdatenblatt.

Abfallschlüssel: 06 02 99

8. SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsdatenblatt beachten.

GIS-Code: BSW 10

9. ALLGEMEINE HINWEISE

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen.

Das Vermischen mit systemfremden Produkten oder anderweitigen Fremdzusätzen ist nicht zulässig.

10. ZERTIFIKATE & GÜTESIEGEL



Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.